

**Sekundarschule**Abschied nach vier  
tollen Jahren 5**Musikschule**Gitarrenlehrerin  
geht in Rente 10**Pfadi Allschwil**Thema «Mexiko»  
im Kantonslager 11**Rubriken**

Impressum	3
Leserbriefe	7
Kirchzettel	7
Was ist in Allschwil los?	19

Die Wochenzeitung für Allschwil

# Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 28. Juni 2013 – Nr. 26



**SETZ ZEICHEN.  
KEINE GRENZEN.**

**Dorix**  
Garage Allschwil  
R. Knierrim - 061 481 18 48

Wir leben Autos.

AZ 4123 Allschwil

Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch

Grossauflage

**Gemeinde-Nachrichten****Bundesfeier am 31. Juli  
mit zwei Festrednern**

Die Gemeindebehörden und die Wildviertel-Clique Allschwil laden zur Bundesfeier am 31. Juli auf der «Läubern» ein. Die Festreden halten der neue Regierungsrat Anton Lauber und Schwester Bonifatia Metzger, Trägerin des Allschwiler Preises 2012.

Seite 14

**In eigener Sache****Das AWB wechselt  
in Sommermodus**

Wie jedes Jahr schaltet die AWB-Redaktion während der Schulferien einen Gang zurück. In der Zeit von Anfang Juli bis Mitte August erscheint das Allschwiler Wochenblatt nur alle zwei Wochen. Hier die Daten:

- 5. Juli (Aboausgabe)
- 19. Juli (Aboausgabe)
- 2. August (Aboausgabe)
- 16. August (Grossauflage)

Danach liegt das Lokalblatt wieder im gewohnten Wochenrhythmus in Ihrem Briefkasten. An dieser Stelle wünschen Ihnen Redaktion und Verlag einen sonnigen, erlebnisreichen und erholsamen Sommer 2013.

## Andreas Bammatter ist der höchste Allschwiler



Mit einem Glanzresultat ist Andreas Bammatter (Mitte) letzte Woche zum neuen Einwohnerratspräsidenten gewählt worden. Der SP-Politiker, der 33 von 36 Stimmen erhielt, wird dieses Amt ein Jahr lang ausüben. Ebenfalls ein bemerkenswertes Wahlergebnis haben Jürg Vogt (FDP) und Pascale Uccella (SVP) erzielt: Sie sind der neue 1. Vizepräsident respektive die neue 2. Vizepräsidentin des Ratsbüros. Foto Loris Vernarelli Seite 3

**Mitreden macht mehr Spass, wenn man informiert ist!**Deshalb abonniere ich das **ALLSCHWILER WOCHENBLATT** für Fr. 77.- pro Jahr!Tel. 061 645 10 00 • [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

Hohes Amt

# «Freue mich, Allschwil repräsentieren zu dürfen»

Der neue Präsident des Einwohnerrates, Andreas Bammatter (SP), will den Kontakt zu Behörden und Bevölkerung pflegen.

Von Loris Vernarelli

**Allschwiler Wochenblatt:** Herr Bammatter, was bedeutet für Sie, ein Jahr lang der höchste Allschwiler zu sein?

**Andreas Bammatter:** Es ist für jeden Politiker eine Ehre, wenn er für ein Jahr den Einwohnerrat präsidieren darf.

Was für ein Präsident werden Sie sein?

Ich werde versuchen, den direkten Kontakt zu Parlament, Regierung, Verwaltung und Bevölkerung zu pflegen.

Auf was freuen Sie sich am meisten im kommenden Amtsjahr?

Als Präsident habe ich die Möglichkeit, den Ratsbetrieb zu führen, daneben darf ich an vielen Anlässen Allschwil repräsentieren.

Apropos Ratsbetrieb: Was möchten Sie daran ändern, was läuft Ihres Erachtens gut?

Durch die Parteivielfalt – wir haben in Allschwil elf Vertretungen



Seit 2004 sitzt Andreas Bammatter im Einwohnerrat. Jetzt hat er das Präsidium übernommen. Foto zVg

im Einwohnerrat – erlebe ich die politischen Entscheidungsfindungsprozesse manchmal als verzettelt. Ich wünsche mir daher, dass wir vermehrt die Funktionen und Rollen der Verwaltung und der politischen Organe sinnvoll nutzen. So wird es möglich sein, aus der Kreativität der Ideen tragende Lösungen zu realisieren, die den Einwohnerinnen und Einwohnern von Allschwil Freude bereiten. Dazu braucht

es jedoch eine übergeordnete Gesamtstrategie – ein Gemeindeentwicklungskonzept.

Als Landrat sind Sie bereits sehr beschäftigt, nun kommen die vielfältigen Aufgaben eines Einwohnerratspräsidenten hinzu. Als höchster Allschwiler haben Sie die Ehre und Pflicht, die Gemeinde an unterschiedlichen Anlässen zu repräsentieren. Wie geben Sie mit dieser Mehrbelastung um?

Die SP ist eine grosse Fraktion, sowohl im Einwohner- als auch im Landrat. Ich kann beispielsweise die Kommissionsarbeit reduzieren und so den nötigen Freiraum für die «präsidialen» Aufgaben schaffen. Glücklicherweise finden viele Anlässe ja am Wochenende statt.

In welche Richtung soll sich Allschwil in Ihrem Amtsjahr entwickeln? Allschwil hat sich grosse Aufgaben gegeben und muss diese nun schrittweise vorantreiben. Ich denke da an das Alterskonzept, die Kindergärten und Schulhäuser, die anstehenden städteplanerischen Herausforderungen durch das Freiraumkonzept. All dies ist gekoppelt mit der finanziellen Strategie, die einen Gesamtblick erfordert. Ich möchte zusammen mit Rat, Regierung und Verwaltung alles Nötige tun, damit wir nachhaltige Lösungen finden, beschliessen und umsetzen können.

Allschwiler Wochenblatt

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil

Erscheint: jeden Freitag  
Auflage: 10 712 Expl. Grossauflage  
1 678 Expl. Normalauflage

Redaktion  
Missionsstrasse 36, Postfach 393  
4012 Basel  
Telefon 061 264 64 91, Fax 061 264 64 99  
redaktion@allschwilerwochenblatt.ch  
www.allschwilerwochenblatt.ch

Redaktor Allschwil: Loris Vernarelli (lov)  
Alan Heckel (ahe), Sport  
Toprak Yerguz (ty), Leitung  
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf  
Postadresse: LV Lokalzeitungen Inserate,  
Missionsstrasse 36, Postfach, 4012 Basel  
Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon: +41 (0) 61 645 10 00  
Fax: +41 (0) 61 645 10 10  
Mail:  
inserate@allschwilerwochenblatt.ch  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement  
Fr. 77.– inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag  
LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Missionsstrasse 36, Postfach 393  
4012 Basel. www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder  
Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Manuskripten, Bildern und Leserbriefen vor.

Eine Publikation der Friedrich Reinhardt AG

reinhardtverlag

Gemeinderatswahlen

## Auch Misslin kandidiert



Der Vorstand und die Mitgliederversammlung der BDP Allschwil haben Jacqueline Misslin, Einwohnerrätin und Präsidentin der Sektion Allschwil-Leimental, einstimmig als Kandidatin für die kommende Gemeinderats-Ersatzwahl im September nominiert.

Jacqueline Misslin ist 1952 in Basel geboren, Bürgerin von Allschwil und bringt mehrere Jahre Erfahrung in der Legislative mit. Für sie sind die Anliegen von Allschwils Einwohnern stets sehr wichtig, und sie setzt sich für diese ein. Misslin bringt aufgrund ihrer beruflichen

Erfahrung auch ein breites Spektrum an Fachwissen und Führungserfahrung mit: Als Kauffrau hat sie sich in Betriebswirtschaft, Personalwesen und Sozialversicherungsrecht aus- und weitergebildet. Zudem war sie lange Jahre Treuhänderin und hat kleine und grössere KMU erfolgreich betreut und beraten.

Jacqueline Misslin nimmt sich des Themas Schule und Ausbildung stark an. Genauso wichtig ist für sie, dass die Gemeindefinanzen im Gleichgewicht sind. Sie setzt sich ein für ein zahlbares Sozialsystem in der Gemeinde, für die Bereiche Pflege und Alter sowie ganz stark für Palliative Care. Wir empfehlen Jacqueline Misslin als neue Gemeinderätin für Allschwil.

Vorstand BDP Allschwil

## Zeigen Sie Ihren Stolz

Glückliche Gesichter ringsum: Die Lehrabschlussprüfung ist bestanden, das Maturzeugnis wird überreicht oder das Diplom wird in die Hände gedrückt. Unzählige Abgänger strahlen um die Wette, weil sie einen wichtigen Schritt in ihrer Berufsausbildung abgeschlossen haben. Wir bieten die Möglichkeit den Lehrbetrieben, Eltern und Grosseltern oder Göttis und Gotten den Absolventen mit einem individuell gestalteten Inserat zu gratulieren.  
**Einsendeschluss ist am Montag, 1. Juli, um 16 Uhr.**

ERSCHEINUNG:

5. Juli 2013

KOSTEN: 1 Feld Fr. 200.–, farbig, (exkl. MwSt.)

AUSKUNFT:

Ramona Albiez  
Telefon 061 645 10 32  
inserate@allschwilerwochenblatt.ch

Lieber Mustermann

Muster 1:1

Mir gratuliere dir zur bestandene Abschlussprüfung als

Musterbauer

und wünsche dir für dini Zuekunft alles Gueti!

Firma Mustermann AG

Musterbau

Musterstr. 66, 6666 Muster